



Mattias Edvardsson

Die Wahrheit

Ungekürzte Lesung mit Rike Schmid, Frederic Böhle, Inka Löwendorf, Stefan Kaminsky

1 mp3-CD · ca. 10 h 12 min

D 20,00 € · AT 20,60 €

ISBN 978-3-7424-2479-2

Buchvorlage: Limes Verlag in der Penguin Random House Verlagsgruppe

Erscheinungstermin: 20.04.2023

Als Bills Frau an Krebs stirbt, ist er auf einmal alleinerziehender Vater. Um seine Rechnungen bezahlen zu können, vermietet er ein Zimmer an die Jurastudentin Karla. Die junge Frau hat gerade ihren Job als Reinigungskraft bei Steven und Regina angetreten und merkt schnell, dass mit dem Paar etwas nicht stimmt. Denn warum verlässt die Ehefrau des angesehenen Arztes nie ihr abgedunkeltes Schlafzimmer? Jennica wiederum, die ehemals beste Freundin von Bills Frau, steckt mitten in einer Lebenskrise. Als sie Steven kennenlernt, scheint sich das Blatt für sie zu wenden. Doch dann werden Steven und seine Frau tot in ihrem Haus aufgefunden ...

Mattias Edvardsson

Mattias Edvardsson lebt mit seiner Frau und den beiden gemeinsamen Töchtern außerhalb von Lund in Skåne, Schweden. Wenn er keine Bücher schreibt, arbeitet er als Gymnasiallehrer und unterrichtet Schwedisch und Psychologie. Mit seinen Romanen »Die Lüge«, »Der unschuldige Mörder« und »Die Bosheit« eroberte er auf Anhieb die SPIEGEL-Bestsellerliste.

Rike Schmid

Rike Schmid, geboren 1979, sammelte schon früh erste Bühnenerfahrungen und ist einem breiten Publikum aus Kino und TV (z.B. »Die Augenzeugin«, »Baal«, »Schwere Jungs«) bekannt. Als Hörbuchsprecherin las sie u.a. den Bestseller »Girl on the Train« und für DAV u.a. »Du gehörst uns« von JP Delaney ein.

Frederic Böhle

Frederic Böhle, geboren 1988, hat bereits zahlreichen Hörbüchern und -spielen seine Stimme als Sprecher geliehen, u. a. »4321« von Paul Auster.



Inka Löwendorf

Inka Löwendorf, geborene Berlinerin, ist Schauspielerin, Hörbuchsprecherin und festes Ensemblemitglied der Volksbühne Berlin. Außerdem ist sie Mitbegründerin des Heimathafen Neukölln und Teil der »Rixdorfer Perlen«. Im Fernsehen war sie u. a. in »SOKO Wismar« oder »Wir Kinder vom Bahnhof Zoo« zu sehen. Als Hörbuchsprecherin las sie bereits diverse Werke ein, etwa Rebecca Makkais »Ich hätte da ein paar Fragen an Sie« oder Verena Keßlers »Eva«.

Stefan Kaminsky

Stefan Kaminsky, geboren 1977 in Berlin, war u.a. am Staatsschauspiel Dresden und am Düsseldorfer Schauspielhaus festes Ensemblemitglied. Im Fernsehen war er in Serien wie »SOKO Leipzig« und »In aller Freundschaft« zu sehen. Kaminsky arbeitet zudem als Synchronsprecher und hat bereits zahlreiche Hörbücher eingelesen.